

72715-2025 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Optimierung und Anpassung sowie laufende technische Betreuung des Internetauftritts der Forschungsbörse www.forschungsboerse.de des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

OJ S 23/2025 03/02/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesministerium für Bildung und Forschung

E-Mail: vergabe@bmbf.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Optimierung und Anpassung sowie laufende technische Betreuung des Internetauftritts der Forschungsbörse www.forschungsboerse.de des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Beschreibung: Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat die Aufgabe, Themen aus Wissenschaft und Forschung der allgemeinen Öffentlichkeit zu vermitteln sowie Bürgerinnen und Bürger zum Dialog über gesellschaftlich relevante Entwicklungen in Wissenschaft und Forschung zu befähigen. Im Rahmen dieser Aufgabe hat das BMBF auch Formate der Wissensvermittlung und des Austausches entwickelt, die sich gezielt an Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte richten. Wichtig für den Brückenschlag zwischen Wissenschaft und Schule ist der persönliche Kontakt zwischen Schülerinnen und Schülern und Forschenden. Die seit 2010 vom BMBF betriebene Forschungsbörse bietet hierfür eine bundesweite Plattform: Über die Website www.forschungsboerse.de werden Forschende, Expertinnen und Experten und Praktikerinnen und Praktiker unterschiedlicher wissenschaftlicher Disziplinen und Berufsfelder an Schulen und Bildungseinrichtungen vermittelt. Leistungsgegenstand ist, die bestehende Onlineplattform www.forschungsboerse.de strukturell und gestalterisch zu optimieren, die Datenverwaltung zu optimieren und die Website zu hosten und technisch zu betreuen.

Kennung des Verfahrens: b85060f6-d1d4-4fb8-a635-f89d45586a49

Interne Kennung: 04513-1/2(2025)

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Dieses Verfahren wird neu aufgelegt

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption: Alle Ausschlussgründe sind in den Vergabeunterlagen genannt: siehe Bieterbogen Ziff. V. - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB i. V. m. § 42 VgV sowie § 19 Abs. 1 MiLoG

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Optimierung und Anpassung sowie laufende technische Betreuung des Internetauftritts der Forschungsbörse www.forschungsboerse.de des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Beschreibung: Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat die Aufgabe, Themen aus Wissenschaft und Forschung der allgemeinen Öffentlichkeit zu vermitteln sowie Bürgerinnen und Bürger zum Dialog über gesellschaftlich relevante Entwicklungen in Wissenschaft und Forschung zu befähigen. Im Rahmen dieser Aufgabe hat das BMBF auch Formate der Wissensvermittlung und des Austausches entwickelt, die sich gezielt an Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte richten. Wichtig für den Brückenschlag zwischen Wissenschaft und Schule ist der persönliche Kontakt zwischen Schülerinnen und Schülern und Forschenden. Die seit 2010 vom BMBF betriebene Forschungsbörse bietet hierfür eine bundesweite Plattform: Über die Website www.forschungsboerse.de werden Forschende, Experteninnen und Experten und Praktikerinnen und Praktiker unterschiedlicher wissenschaftlicher Disziplinen und Berufsfelder an Schulen und Bildungseinrichtungen vermittelt. Leistungsgegenstand ist, die bestehende Onlineplattform www.forschungsboerse.de strukturell und gestalterisch zu optimieren, die Datenverwaltung zu optimieren und die Website zu hosten und technisch zu betreuen.

Interne Kennung: 04513-1/2(2025)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es bestehen die Optionen auf Verlängerung des Vertrages durch den Auftraggeber um zweimalig bis zu 2 Jahre.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/05/2025

Enddatum der Laufzeit: 14/05/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Aufträge innerhalb der letzten drei Jahre (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Angebotsfrist endet) mit Angabe des Kunden, des Auftragsgegenstandes, des Auftragswerts und des Zeitraums der Leistungserbringung (Angaben im Bieterbogen Ziffer VI.1).

Beschreibung des Eignungskriteriums: Geeignet sind Referenzen, die folgende Gesichtspunkte nachweisen: • Kenntnisse und Erfahrungen in der Konzeption, Gestaltung und Programmierung von Webseiten: Diese Anforderung ist belegt, wenn über den Referenzauftrag deutlich wird, dass der Bieter eine Webseite von Grund auf mit eigenen Ideen / Vorschlägen entwickelt und gestaltet hat sowie die komplette Programmierung von der Konzeption bis zum Launch selbstständig durchgeführt hat. • Kenntnisse und Erfahrungen in der Programmierung datenbankgestützter Onlineportale • Kenntnisse und Erfahrungen in der laufenden technischen Betreuung und Weiterentwicklung von Webseiten • Kenntnisse und Erfahrungen mit der Gestaltung und Programmierung einer Webseite für einen öffentlichen Auftraggeber (Bundes-, Landes- oder kommunale Ebene) Eine Referenz kann mehrere Erfahrungsbereiche abdecken. Es sind jedoch insgesamt mindestens drei verschiedene Referenzen zu benennen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zu den Qualifikationen und den fachbezogenen Erfahrungen der zum Einsatz gelangenden verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen (Angaben im Bieterbogen Ziffer VI.2 / Qualifikationsprofil).

Beschreibung des Eignungskriteriums: Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen des Bieters. Für die vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen müssen folgende Qualifikationen anhand der Qualifikationsprofile jeder bzw. jedes einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden, wobei für jede der im Folgenden genannten Qualifikationen Referenzen vorzulegen sind: • für mindestens zwei abgeschlossene Projekte Erfahrung als Projektleitung bei einem Projekt, dass die Programmierung datenbankgestützter Onlineportale, die Konzeption und Gestaltung von Webseiten oder die kontinuierliche Betreuung und Weiterentwicklung von Webseiten beinhaltet (für eine/n Mitarbeiter/in mindestens zwei Referenzen).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (sonstige Mitarbeiter /innen), unabhängig davon, ob sie dem Unternehmen angehören oder nicht (Angaben im Bieterbogen Ziffer VI.3 / Qualifikationsprofil).

Beschreibung des Eignungskriteriums: Ausführliche Darstellung der Qualifikationen der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Für die Erbringung des Auftrags müssen mindestens Mitarbeiter mit den folgenden Qualifikationen verfügbar sein und die Qualifikation muss anhand der Qualifikationsprofile jeder bzw. jedes einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden: • mindestens zweijährige Berufserfahrung in der Beratung sowie in der Steuerung von Projekten, die die Programmierung datenbankgestützter Onlineportale, die Konzeption und Gestaltung von Webseiten oder die kontinuierliche Betreuung und Weiterentwicklung von Webseiten beinhalteten. (für eine/n Mitarbeitende/n) • mindestens einjährige Berufserfahrung in der Konzeption und Gestaltung (Design) von Webseiten: Diese Anforderung ist erfüllt, wenn über das Qualifikationsprofil belegt werden kann, dass die Person mindestens ein Jahr lang in einem Projekt Kenntnisse und Erfahrungen zur inhaltlich konzeptionellen Entwicklung und optischen Gestaltung angewendet bzw. erworben hat. (für eine/n Mitarbeitende/n) • mindestens zweijährige Berufserfahrung sowohl in der Programmierung datenbankgestützter Onlineportale als auch mit dem CMS Typo 3: Diese Anforderung ist erfüllt, wenn über das Qualifikationsprofil belegt werden kann, dass die Person mindestens zwei Jahre lang in einem Projekt Kenntnisse und Erfahrungen zur Programmierung datenbankgestützter Onlineportale sowie CMS Typo 3 angewendet bzw. erworben hat. (für eine/n Mitarbeitende/n)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Alle Zuschlagskriterien, deren Gewichtung und Bewertungsformeln sind in der Vergabeunterlage "Besondere Bewerbungsbedingungen" aufgeführt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=747610>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 04/03/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber kann unter Beachtung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung fehlende, unvollständige oder fehlerhafte

unternehmensbezogene Unterlagen (insb. Eigenerklärungen) nachfordern bzw. vervollständigen oder korrigieren lassen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachfordern oder vervollständigen lassen (§ 56 Abs. 2 VgV). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist gemäß § 56 Abs. 3 Satz 1 VgV ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/03/2025 12:15:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung erfolgt zehn Kalendertage nach Absendung der Information an die unterlegenen Bieter gem. § 134 Abs. 2 GWB. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesministerium für Bildung und Forschung

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Registrierungsnummer: 991-00227BMBF-78

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@bmbf.bund.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: +49228-94990

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49228-94990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9fb61ff7-9312-4c67-8ac9-50eafbe1340b - 02

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/01/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 72715-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 23/2025

Datum der Veröffentlichung: 03/02/2025